

---

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

# 353. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 12.11.2016, 12:00

LESEORDNUNG VOM VORLETZTEN SONNTAG IM KIRCHENJAHR

## LITURGIE

*Mitwirkende:*

*sirventes berlin:*

*Miriam Fahnert, Heike Peetz-Glintonkamp, Roksolana Chraniuk, Philipp Cieslewicz,*

*Christoph Burmester, Gerald Beatty, Sascha Glintonkamp*

*Daniel Clark, Orgel; Leitung: Stefan Schuck*

*Liturg: Detlef Schönrock*

---



*Zu Beginn des NoonSongs erklingt zur Einstimmung eine Orgelkomposition.*

*Vergessen Sie nicht,  
NACH dem NoonSong ihr Handy wieder einzuschalten.*

*Danke*



*☞ Wenn Sie „NoonSong-Pate“ werden, könnte bei Ihrem NoonSong hier Ihr Name stehen. ☞*

---

---

---

---

*Einzug*

Orgel: Johann Sebastian Bach (1685 - 1750):  
Dies sind die heiligen zehen Gebot“ (BWV 678)

Gemeinde  
sitzt

Liturgie: Frank Schwemmer (\*1961): Preces und Responses

*Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS*

Gemeinde  
steht

Vorsänger: Herr, tue meine Lippen auf  
Chor: dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.  
Liturg: Gott, gedenke mein nach deiner Gnade  
Chor: Herr, eile mir zur Hilfe.  
Liturg: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist  
Chor: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit.  
Und in Ewigkeit. Amen.  
Liturg: Preiset den Herrn  
Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

*Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor*

Tagespsalm: Psalm 60: Henry Purcell (1659 - 1695):  
O God, thou hast cast us out\*  
*für sechsstimmigen Chor a cappella*

Gemeinde  
sitzt

*Gott, der du uns verstoßen und zerstreut hast und zornig warst, tröste uns wieder; der du die Erde erschüttert und zerrissen hast, heile ihre Risse; denn sie wankt. Oh, sei unsere Hilfe in Bedrängnis, den vergeblich ist des Menschen Hilfe. Durch Gott werden wir große Taten vollbringen und er wird unsere Feinde vernichten. Amen*

Wochenpsalm: Psalm 50: Johann Joseph Fux (1660 - 1741):  
Graduale Ex Sion\*  
*für vierstimmigen Chor a cappella*

*Aus Zion, der Schönheit Vollendung, erscheint Gott im Lichtglanz. „Versammelt mir meine Getreuen, die den Bund mit mir geschlossen über dem Opfer!“ Halleluja.  
Ich freue mich an denen, die zu mir sagen: Laßt uns zum Haus des Herrn gehen! Halleluja*

Liturg: Schriftlesung aus dem Brief an die Römer, Kapitel 8, 18 - 23  
Chor: Responsorium

---

---

*Der Chor singt das CANTICUM*

Canticum: G.P. da Palestrina (1525 - 1594): Benedictus à 4

*Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES*

**Gemeinde  
steht**

Vorsänger: Lasset uns beten:

Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.  
Herr, erbarme Dich unser.

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

**Gemeinde:**



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf  
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -  
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem  
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Chor: Amen

Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenk uns Dein Erbarmen.

Liturg: O Herr, bewahre Deine Kirche

Chor: und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturg: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,  
denn nur Du, o Gott.

Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heil'gen Geist nicht von uns.

---

*Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen von dem Liturgen*

Tageskollekte

Gerechter und barmherziger Gott. Vor Dir müssen wir verantworten, was wir tun und lassen. Rechne uns nicht an, was wir verfehlt haben. Denke an Dein Erbarmen und rette uns zum ewigen Leben. Durch Jesus Christus, unseren Herrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hängen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

*Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus*

Alle: Es ist gewisslich an der Zeit Vers 1 + 3 + 7 (EG 149)

*Noten und Text umseitig, bitte wenden*

Chor: Michael Praetorius (1571 - 1621):  
Es ist gewisslich an der Zeit, Verse 2 + 4

Liturg: Segen  
Alle: Amen  
Chor: Amen

*Gemeinde  
bleibt, falls  
möglich,  
stehen*

*Gemeinde  
steht*

*Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)*

Orgel: Johann Sebastian Bach: Fantasia in c-Moll (BWV 562)

*Gemeinde  
sitzt*

---



1. Es ist ge - wiss - lich an der Zeit,  
dass Got - tes Sohn wird kom - men  
in sei - ner gro - ßen Herr - lich - keit, zu rich - ten Bös und From - me.  
Da wird das La - chen wer - den teu'r,  
wenn al - les wird ver - gehn im Feu'r, wie Pet - rus da - von schrei - bet.

3. Danach wird man ablesen bald / ein Buch, darin geschrieben, / was alle Menschen, jung und alt, / auf Erden je getrieben; / da denn gewiss ein jedermann / wird hören, was er hat getan / in seinem ganzen Leben.

7. O Jesu Christ, du machst es lang / mit deinem Jüngsten Tage; / den Menschen wird auf Erden bang / von wegen vieler Plage. / Komm doch, komm doch, du Richter groß, / und mach uns bald in Gnaden los / von allem Übel. Amen.

### *NoonSong - Neues*

#### *kalter November - Krankheitszeit*

Leider macht die ungewöhnliche Kälte und damit auch die Erkältungswelle nicht vor den Sängern des NoonSongs halt. So wie in der vergangenen Woche konnten wir trotz intensivem Bemühen auch heute einen Ausfall nicht ersetzen, so dass wir wieder mit nur sieben Sängerinnen und Sängern musizieren müssen. Wir bitten dies zu entschuldigen.

#### *Ihr Lieblingslied im großen Advents-NoonSong am 17.12.2016?*

Uns haben schon einige Musik-Wünsche für den großen Advents-NoonSong „Die neun festlichen Lieder und Lesungen zum Advent“ am 17.12.2016 erreicht, herzlichen Dank dafür. Haben Sie auch einen besonderen Wunsch?

---

Dann schreiben Sie ihn doch ins Gästebuch, wir werden versuchen, Ihren Wunsch zu erfüllen.

Wir werden zwei Kompositionen des angesehenen englischen Komponisten **Paul Ayres** uraufführen. Erstmals werden sowohl der evangelische **Bischof Dr. Markus Dröge** wie auch der katholische **Erzbischof Dr. Heiner Koch** Lesungen übernehmen und damit die ökumenische Bedeutung des NoonSongs unterstreichen.

### ***Das Monatsprogramm für November/Dezember liegt für Sie bereit***

Am Ausgang erhalten Sie das neue Quartals-Programm über die NoonSongs im November und Dezember 2016

Bitte nehmen Sie dieses Faltblatt in großer Stückzahl mit und laden damit in Ihrem Freundeskreis zum NoonSong ein. Legen Sie bitte die Flyer auch an öffentlich zugänglichen Plätzen wie Hotel-Rezeptionen, Bibliotheken, Konzertsälen, Musikschulen, Kirchen, Arztpraxen etc. aus. Noch kennen so viele musikinteressierte Menschen den NoonSong nicht - machen Sie diesen Menschen eine Freude!

### ***Heute zum ersten Mal beim NoonSong?***

Dann haben wir eine kleine Bitte an Sie. Wir möchten gern wissen, wie Sie auf den NoonSong aufmerksam wurden. Bitte kreuzen Sie beim Hinausgehen auf dem vorbereiteten Zettel am Ausgang doch einfach an, wodurch Sie vom NoonSong erfahren haben. So können wir unsere geringen Werbemittel und das ehrenamtliche Engagement gezielter einsetzen.

### ***You are visiting NoonSong for the first time?***

*We have provided a form at the exit which will help us optimize our advertising. Please be so kind as to fill it out before leaving and report what drew your attention to NoonSong. Thank you in advance!*

### ***Ihre Gabe am Ausgang für den NoonSong***

Im letzten NoonSong spendeten 168 Besucher 488,23 € für den NoonSong. Wir bedanken uns ganz herzlich für diese großzügige Spende.

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Wir bitten auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong.

### ***Weihnachts-Spenden-Aktion: aus 1 mach 2***

Wir sind überglücklich darüber, dass auch dieses Jahr ein anonymer Spender wieder bereit ist, Ihre Spende zu verdoppeln:

Der **Mitgliedsbeitrag** jedes Mitgliedes, das im Dezember neu in den Ver-

---

---

eintritt, wird durch ihn ein weiteres Jahr finanziert.

Jede **Spende**, die im Dezember auf das NoonSong-Konto eingeht, wird verdoppelt.

Der Förderer ist bereit, einen Betrag bis zu 10.000 € zu spenden, je nach eingehenden Spenden und Neu-Mitgliedsbeiträgen.

***Die NoonSong-Briefmarke ist wieder erhältlich***

Die NoonSong-Briefmarke ist am Ausgang wieder erhältlich. Trotz der Porto-Erhöhung können wir Ihnen die Briefmarken zum gleichen Preis wie im vergangenen Jahr anbieten: ein Block mit 4 Briefmarken zu 70 Cent kostet 5 €, der ganze Bogen mit 20 Briefmarken kostet 25 €.

Mit dieser Briefmarke, die Sie nur hier erwerben können, fördern Sie direkt den NoonSong mit 55 Cent pro Briefmarke.

***Erstmals im NoonSong: Henry Purcells Motette: O Lord, thou hast cast us away***

Auch diese Woche erklingen einige Werke erstmals im NoonSong. Das ist zum einen das kurze, streng polyphone Graduale „Ex Sion species decoris“ von Johann Joseph Fux, welches ganz meditativ im Stile Palestrina geschrieben ist. Fast 100 Jahre vorher, nämlich zwischen 1680 und 1682 entstand das „Full Anthem“ des englischen Komponisten Henry Purcell. Wieviel moderner klingt doch dieses virtuose und dramatische Werk! In den sechsstimmigen Rahmenteilen zeigt Purcell seinen kompositorischen Einfallsreichtum beispielsweise darin, wenn er den Text „verstoßen und zerstreut“ in einer schroff-gezackten Melodielinie, die polyphon ‚zerstreut‘ wird, exalziert vertont. Er führt dabei die Stimmen ohne Rücksicht auf entstehende Dissonanzen, die fast wie absichtlich falsche Töne klingen, gegeneinander. Dies kontrastiert er mit einer ganz melodiosen absteigenden Linie auf die Worte ‚O turn thee unto us again‘ (wende Dich uns wieder zu). Die Predigt durch die Töne des Komponisten gibt Antwort auf die Bitte: Gott wird den singenden Beter erhören und sich uns zuwenden, liebevoll und nachsichtig.

